

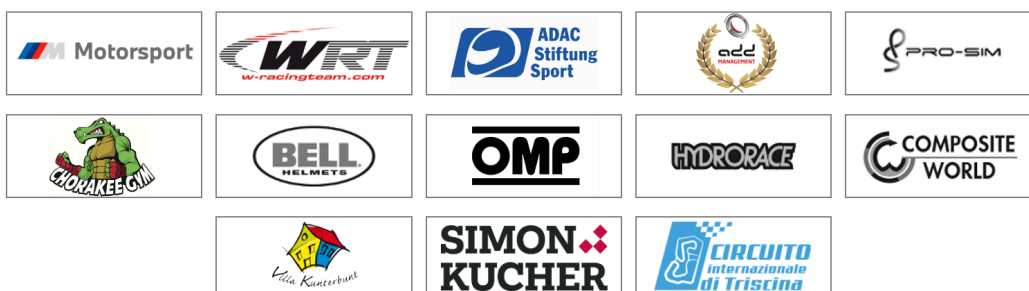


PRESSEMITTEILUNG

Klassensieg in Hockenheim: Niklas Krütten feiert bei der GT World Challenge bestes Saisonergebnis

(Trier, 04.09.2023) Starker Auftritt von Niklas Krütten bei der GT World Challenge Europe in Hockenheim: Der 20-Jährige aus Trier und sein australischer Teamkollegen Calan Williams jubelten im BMW M4 GT3 mit Platz fünf im Samstagslauf über das beste Gesamtergebnis der Saison und den Sieg im Gold Cup. Durch einen Reifenschaden im Rennen am Sonntag verpasste Krütten als Vierter eine weitere Podiumsplatzierung in seiner Klasse nur ganz knapp. Der ehemalige ADAC Stiftung Sport Förderpilot verteidigt mit dem Erfolg in Hockenheim weiterhin seine Führung im Goldklassesment des Sprint Cup.

Das Team begann das erste Rennen des Wochenendes auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring von Rang drei in ihrer Klasse und Position 16 in der Gesamtwertung. Im BMW M4 GT3 vom Team WRT ging Krütten bei wolkenlosem Himmel und Temperaturen von 27 Grad Celsius als Startfahrer in das einstündige Sprintrennen. Durch einen perfekten Start und taktisch gute Manöver machte der 20-Jährige schnell zehn Plätze in der Gesamtwertung gut und schob sich auf Platz zwei in seiner Klasse vor. Der Trierer zeigte ein beherztes Rennen und belohnte sich selbst. Er übernahm die Spitze und übergab das Steuer nach 26 gefahrenen Minuten auf dem ersten Platz in der Klasse an Teamkollege Williams. Auch der Australier war schnell unterwegs und brachte den Klassensieg und Platz fünf in der Gesamtwertung über die Ziellinie.



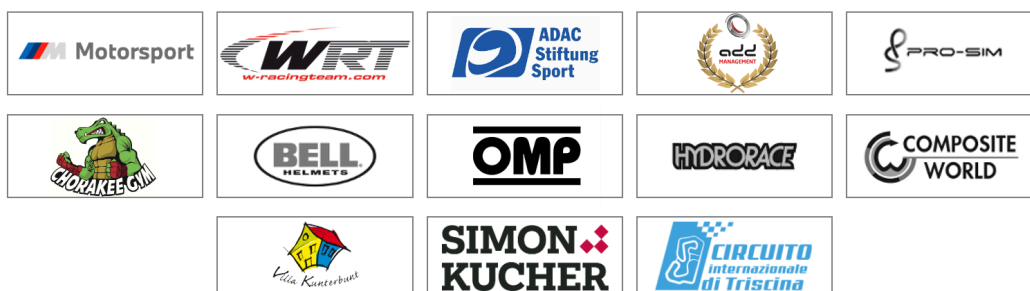


PRESSEMITTEILUNG

Williams startete am Sonntag bei ähnlichen Wetterbedingungen von der zweiten Position im Gold Cup und Gesamtplatz 12 in den finalen Lauf des Wochenendes. Bereits in der Anfangsphase wurde es turbulent und eine längere Safety-Car-Phase folgte. Eine Kollision mit einem Kontrahenten beim Re-Start führte zu einem Reifenschaden am rund 590 PS starken Boliden von BMW und das Duo verlor leider viele Plätze. Zur Halbzeit übergab Williams das Fahrzeug an Krütten, der nach 35 Runden auf dem 29. Gesamtrang und Position vier in der Klasse die Ziellinie überquerte.

Niklas Krütten: „Insgesamt war es von der Pace ein wirklich gutes Wochenende für uns. Der Start des ersten Rennens war äußerst erfolgreich, denn ich konnte direkt zu Beginn viele Plätze gut machen. Calan übernahm dann das Steuer und brachte den Klassensieg und unser bestes Gesamtergebnis souverän nach Hause. Das waren wieder sehr wichtige Meisterschaftspunkte für uns. Am Sonntag hatte Calan im Rennen eine Berührung mit einem anderen Auto. Ein Reifenschaden machte leider unsere Siegchancen zunichte. Alles in allem war es aber ein wirklich sehr starkes Wochenende für uns, deshalb bin ich mit unserer Performance definitiv zufrieden.“

Runde acht der Fanatec GT World Challenge Europe findet am 16. und 17. September 2023 in Valencia (Spanien) statt. Bereits am kommenden Wochenende (8. - 10. September) geht es für Niklas Krütten mit Walkenhorst Motorsport zur Nürburgring Langstreckenserie in die Eifel.





PRESSEMITTEILUNG

Alle Updates zu Niklas Krüthen gibt es auch auf seinen Social Media Accounts bei Instagram und Facebook (beide @niklaskruettenracing), Twitter (@NiklasKruetten) sowie LinkedIn (Niklas Kruetten).

Termine Fanatec GT World Challenge Europe 2023

07.03. - 08.03.2023	Vorsaisontest Le Castellet / FR
21.04. - 23.04.2023	Monza / IT
13.05. - 14.05.2023	Brands Hatch / GB
02.06. - 04.06.2023	Le Castellet / FR
27.06. - 02.07.2023	CrowdStrike 24 Hours of Spa / BE
15.07. - 16.07.2023	Misano / IT
29.07. - 30.07.2023	Nürburgring / DE
02.09. - 03.09.2023	Hockenheim / DE
16.09. - 17.09.2023	Valencia / ES
29.09. - 01.10.2023	Barcelona / ES
14.10. - 15.10.2023	Zandvoort / NL

